

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen**

Band (Jahr): **60 (2008)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	1
Sauberes Wasser – eine ständige Herausforderung	2
1. Einleitung	3
1.1 Wasser und Energie	3
1.2 Die Klimaänderung	5
1.3 Globale Bedrohung des Wassers	9
1.4 Bewirtschaftung des Wassers im Kanton Schaffhausen	11
2. Wasser im Kanton Schaffhausen: Woher kommt es und wie gut ist es?	14
2.1 Wasser im Untergrund: Grundwasser und Quellwasser	14
2.1.1 <i>Wasser, unser wichtigstes Lebensmittel aus den Vorratskammern im Untergrund</i>	14
2.1.2 <i>Grosse und kleine Wasservorkommen und deren Neubildung</i>	17
2.1.3 <i>Wie ist die Qualität des Wassers im Untergrund?</i>	20
2.2 Wasser an der Oberfläche	23
2.2.1 <i>Flüsse, Bäche, kleine Fliessgewässer</i>	23
2.2.2 <i>Wie ist der Zustand der Fliessgewässer</i>	24
2.2.3 <i>Ökomorphologie und Raumbedarf</i>	24
2.2.4 <i>Biologische Indikatoren</i>	28
2.2.5 <i>Chemisch-physikalische Aspekte</i>	30
2.2.6 <i>Artenvielfalt der Gewässer</i>	34
3. Wassernutzung	42
3.1 Nutzung von Wasser als Trink-, Brauch- und Löschwasser	42
3.1.1 <i>Gibt es genügend Wasser?</i>	43
3.1.2 <i>Die Wasserversorgungen im Kanton</i>	45
3.1.3 <i>Wasserversorgung: Eine komplexe und anspruchsvolle Aufgabe</i>	61
3.1.4 <i>Überwachungs- und Vollzugsbehörde der Wasserversorgungen</i>	63
3.2 Materialabbau: Nur dort, wo Grundwasser nicht beeinflusst wird!	65
3.3 Thermische Nutzung aus dem trockenen Untergrund	66
3.4 Thermische Nutzung von Wasser	67
3.4.1 <i>Oberflächenwasser</i>	68
3.4.2 <i>Grundwasser</i>	68
3.4.3 <i>Abwasser</i>	69

3.5	Jede Wassernutzung braucht eine kantonale Bewilligung	71
3.6	Stromgewinnung aus Wasser	73
3.6.1.	<i>Wie viel Restwasser muss in einem genutzten Gewässer verbleiben?</i>	74
4.	Gewässerschutz	75
4.1	Schutz des Grundwassers	76
4.2	Forst- und Landwirtschaft	79
4.3	Erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft im Klettgau	81
4.4	Grundstück- und Siedlungsentwässerung	84
4.4.1	<i>Grundstückentwässerung</i>	86
4.4.2	<i>Gebühren</i>	87
4.5.	Belastete Standorte, Boden	87
5.	Grundsätze und Massnahmen – zusammenfassende Sicht des Kantons	89
5.1.	Wassernutzung	89
5.1.1	<i>Nutzung als Trinkwasser und zu Löschzwecken</i>	89
5.1.2	<i>Weitere Nutzungen von Grundwasser</i>	90
5.1.3	<i>Wasserentnahmen aus Oberflächenwasser</i>	91
5.1.4	<i>Materialabbau</i>	91
5.1.5	<i>Erdwärmennutzung</i>	92
5.1.6	<i>Thermische Nutzung von Grundwasser</i>	93
5.1.7	<i>Thermische Nutzung von Oberflächenwasser und Abwasser</i>	93
5.2.	Gewässerschutz	94
5.2.1	<i>Grundwasserschutz:</i>	94
5.2.2	<i>Schutz der Oberflächengewässer</i>	94
5.2.3	<i>Stickstoff in den Oberflächengewässern</i>	95
5.2.4	<i>Forst- und Landwirtschaft</i>	96
5.2.5	<i>Siedlungsentwässerung</i>	97
5.2.6	<i>Umweltbeobachtung und Weiterentwicklung</i>	98
6.	Nachwort	100